



Aus der Gemeindepolitik

Die geplante Ansiedlung eines Feneberg-Marktes beim Schnitzer war und ist DAS bestimmende Thema in der Gemeindepolitik und hat uns in den vergangenen Wochen aufregende Zeiten beschert. Höhepunkt war dabei sicher der Bürgerentscheid am 02. Juli. Fast 65 % Wahlbeteiligung, $\frac{3}{4}$ der Wahlberechtigten aus dem Ort selbst und eine überwältigende Zustimmung von 96 % waren die Erkenntnisse des Tages. Hierfür möchten wir allen danken, die nicht nur ihr Stimmrecht wahrgenommen haben, sondern auch eine intensive Diskussion untereinander geführt haben. Der Einkaufsmarkt in Bernbeuren – wahrlich ein Thema, das nicht nur den Gemeinderat beschäftigt, sondern alle etwas angeht.

Wie geht es nun weiter? Der Gemeinderat hat unmittelbar nach dem Bürgerentscheid in der darauffolgenden Sitzung den Bebauungsplan Schnitzer beschlossen. Noch einmal haben wir uns vor allem mit den Stellungnahmen des Landesdenkmalamtes auseinandergesetzt und gestärkt durch den Bürgerwillen und mit starken Sachargumenten aus der Landesentwicklungsplanung begründet, warum in diesem Fall eine nachrangige Bewertung der denkmalschutzbedingten Begründungen gerechtfertigt ist. In der letzten Sitzung vor der Sommerpause wurde nun von den Bauherren der Abrißantrag gestellt. Die Gemeinde Bernbeuren hat in ihrer Beurteilung den Abrißantrag befürwortet, dem eine mehrseitige fachlich-rechtliche Begründung beigelegt

war. Nun heißt es abwarten: Gemeinde, Eigentümer und der künftige Betreiber haben ihre Hausaufgaben gemacht und wir müssen nun Geduld beweisen und hoffen, dass nach den Sommerferien ein positiver Bescheid vom Landratsamt vorliegt.

Muss das Landratsamt dem Abriß zustimmen? Nein. Trotz des eindeutigen Votums der Bürgerschaft in Bernbeuren muss das Landratsamt zwischen den Interessen des Denkmalschutzes und den Interessen der Dorfentwicklung das Ermessen walten lassen. Dazu wird das Landratsamt auch nochmals eine Meinung des Landesdenkmalamtes einholen – welches vermutlich wieder seine Ablehnung hierzu äußern wird. Dies stellt jedoch ebensowenig eine zwingende rechtliche Bindung für das Landratsamt dar, wie das Ergebnis unseres Bürgerentscheides.

Was bedeutet das? Es bedeutet, dass das Landratsamt sich auch für einen Abriß entscheiden darf – wenn die vorgebrachten Argumente als entsprechend wichtig (oder gewichtig) angesehen werden. Oder anders gesagt: natürlich ist es auch eine politische Entscheidung im Landratsamt. Ich gestehe den Entscheidungsträgern durchaus zu, dass dies eine knifflige Entscheidung ist.

August/Sept. 2017

Inhalt:

Gemeindepolitik
Vereinsleben
Pfarrgemeinde
Sonstiges
Termine

Herausgeber:
Gemeinde Bernbeuren
Bürgermeister
Martin Hinterbrandner

Marktplatz 4, 86975 Bernbeuren
Tel.: 08860/9101-0
Fax: 08860/9101-15

Den Text dieses
Mitteilungsblattes
finden Sie auf unserer
Homepage
www.bernbeuren.de
unter:
Gemeinde/
Mitteilungsblatt

Auflage: 800 Stück
- An alle Haushalte -

Druck:
Schneider Druck e.V.

Letztlich ist es ja doch eine Entscheidung gegen das Landesamt für Denkmalschutz oder eben gegen die Gemeinde mitsamt seinem eindeutig zum Ausdruck gebrachten Bürgerwillen ... und natürlich werden wir auch nicht nachlassen, diesen zu betonen!

Was wird nun in der Zwischenzeit passieren? Derzeit wird die Gemeinde über den mobilen Bäcker viermal in der Woche vormittags „versorgt“. Dazu kommt einmal in der Woche ein Gemüsestand. Hierfür sind wir dankbar – und trotzdem natürlich nicht ganz zufrieden. Die Gemeinde hat mit Gesprächen begonnen, um in der „ladenlosen Zeit“ selbst einen Übergangsladen zu betreiben. Aus den Gesprächen wurden intensive Planungen und Verhandlungen. Fest steht: es wäre ein Raum vorhanden, es wäre Personal verfügbar, es gibt einen Lieferanten und es gibt die Möglichkeit einer Genehmigung der Gewerbeaufsicht hierfür. Bis heute jedoch ist die Kalkulation noch nicht abgeschlossen – denn auch die Gemeinde kann über einen längeren Zeitraum keinen Verlust aus dem Betrieb eines Einkaufsladens tragen. Festzuhalten ist daher: alle Beteiligten sind Willens dazu beizutragen, dass im Herbst ein „Notladen“ in Bernbeuren eröffnen kann. Die Entscheidung hierfür kann aber leider frühestens Mitte August getroffen werden, wenn alle Zahlen auf dem Tisch liegen.

Abwasserbeseitigungsanlage

Wir appellieren an alle, dass keine Gegenstände oder ähnliches in Kanalisation gelangen, damit in Zukunft ein erheblicher Schaden an den Pumpen vermieden werden kann.

Grundsätzlich dürfen in die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage nur unbedenkliche Abwässer eingeleitet werden. Bei Gewerbebetrieben oder Wohngebäuden, bei denen Öle, Fette in das Abwasser gelangen, ist ein sogenannter Fettabscheider in den Kontrollschacht einzubauen. Weiters dürfen keine Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Hygieneartikel, Feststoffe aller Art u.a. eingeleitet werden. Verboten ist auch, dass die bestehende Klärgrube in die Abwasserbeseitigungsanlage entleert oder umgepumpt wird, da diese Abwässer bereits ausgefault sind und somit die gewünschte bakteriologische Reinigung im Klärwerk negativ beeinflusst. Ebenso könnten Ablagerungen aus der Klärgrube die Sammler verstopfen.



... folge Deinem

Herz Licht

andrea R walla
SpielWelt®

flurweg 18
86975 bernbeuren
08860 / 9224808

info@spielweltv3.com
www.spielweltv3.com

Dinas Blütendesign

Jetzt Pflanzen für Friedhof,
Beet und Balkon bestellen,
wir liefern kostenlos



0176 509 82 676

Gestalten sie mit uns:
ihren Traum vom Brautstrauß
einzigartigen Schmuck für ihre Hochzeit/ Feste
ein Abschiedsgruß für einen geliebten Menschen

www.dinasbluetendesign.de

Stötten am Auerberg

Neueröffnung

am Freitag, den 15. September 2017 ab 8 Uhr

Mit Kaffee und Kuchen.

Ein Glas Prosecco zum Anstoßen steht natürlich auch bereit.

Für die Kleinen gibt es am Nachmittag von 15 Uhr - 16.30 Uhr Kinderschminken.

Geli's Blumenpavillon

Inh. Angelika Meyer



Alles für Garten, Balkon und Friedhof.

Blumen, Blumenerde, Grabkerzen, Deko und vieles mehr...

Ich habe einiges vor Ort, alles andere gibt es auf Bestellung.

Immer frisch und saisonal.

Einfach vorbeischaun oder telefonisch bestellen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Öffnungszeiten:

Montag: 8 Uhr - 11 Uhr

Dienstag: 15 Uhr - 18 Uhr

Freitag: 8 Uhr - 11 Uhr & 15 Uhr - 18 Uhr

Angelika Meyer

Füssener Str. 29

86975 Bernbeuren

Tel.: 08860-922356

mobil: 0171-1 414773

gelis-blumenpavillon@gmx.de



Verwaltungsgemeinschaft Bernbeuren

Eine personelle Veränderung ergab sich in der Kämmererei. Herr Joachim Maitz hat die Verwaltungsgemeinschaft Bernbeuren auf eigenen Wunsch verlassen. Als sein Nachfolger tritt Herr Maximilian Moll aus Bertoldshofen nach Absolvierung einiger Fachkurse die Stelle des Kämmerers an.



Foto: Kathrin Zillenbiehler

Herrn Moll wünschen wir alles Gute für die neue Aufgabe und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Bundestagswahl 24.09.2017 Internetwahlschein

Steigende Mobilität und eine alternde Bevölkerung, aber auch veränderte Beschäftigungsformen haben den Anteil der Briefwähler in den vergangenen Jahren stetig steigen lassen.

Für die Beantragung wird normalerweise der bereits auf der Wahlbenachrichtigung aufgedruckte Wahlscheinantrag genutzt. Bevor die Wahlscheine gedruckt und mit den Wahlunterlagen versandt werden können, müssen diese Anträge jedoch erst erfasst werden. Das kostet zusätzlich Zeit und erhöht die Arbeitsbelastung in den Wahlämtern enorm.

Jetzt auch mobil

Der Internetwahlschein und die Online-Wahlvorgänge wurden mit den Erfahrungen der letzten 10 Jahre noch komfortabler gemacht – für ihre Mitarbeiter, aber auch für ihre Bürger!

komuna stellt ihren Kunden ab sofort die persönliche Briefwahlbeantragung in ihrer eigenen Bürger-App mobil auf Smartphones und mittels dem direkt auf der Wahlbenachrichtigung aufgebrachten QR-Code zur Verfügung – ein perfekter Service in zeitgemäßer Form.

Im Rahmen unseres Fullservice-Auftrages „Wahlbenachrichtigungen“ haben wir den Druck des personalisierten QR-Code übrigens ohne zusätzliche Kosten realisiert.

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage: www.bernbeuren.de

Der Tourismusverein Bernbeuren öffnet sich: „Was den Gästen gut tut, tut den Bernbeurern gut“

Unter diesem Motto traf sich eine hochmotivierte 27köpfige Interessenten-Gruppe auf Einladung des Tourismusvereins Bernbeuren, der, wie schon auf der Bürgerversammlung angekündigt, den Verein öffnen und erweitern möchte. An ungewöhnlichem Ort, in der Scheune vom Filser-Haus, entwickelte sich am 10.7.2017 in gemütlicher und produktiver Atmosphäre ein reger, moderierter Gedankenaustausch. Nebenher wurde zünftig gegrillt.

Die Ideen, was in unserem Lebensmittelpunkt und Erholungsort Bernbeuren verbesserungswürdig ist oder gar fehlt, sprudelten nur so. Allem voran das Thema „Café“ oder „Gaststätte“, ein Treffpunkt für Jung und Alt, für Gäste und für uns Bernbeurer. Man ging der Frage nach, wie Möglichkeiten für die Jugend geschaffen werden können, eine Skatebahn zum Beispiel. Und, ob Veranstaltungen und Kultur- und Kunstevents anzubieten seien, wie Kabarett, Open Air-Festivals, Musik- und Kreativveranstaltungen für Bernbeurer und für Gäste gleichermaßen anziehend.

Für Bernbeuren, als „Hauptstadt des Auerberglandes“, so von Bürgermeister beim zweiten Treffen am 27.7.2017 Hinterbrandner formuliert, liegt es nahe, die wunderbare Natur in der Umgebung für Freizeit und Erholung mit Natur aktiv-Angeboten noch mehr in den Mittelpunkt zu stellen. Zum Beispiel einen Weg zur ehemaligen Burg von Bernbeuren erschließen und die vorhandenen Wege weiterhin in gutem Zustand zu halten.

Alle Bereiche werden durchdrungen vom Ziel der Dorfverschönerung bis zur Idee, der Verein könnte als Bindeglied und Plattform für gemeinsame, vereinsübergreifende Aktivitäten im Dorf fungieren. Alles in allem: ein toller Anfang ist gelungen.

Die weiteren Treffen bleiben offen für Interessierte: Mo., 11. September, 20 Uhr, Vor-Ort-Begehung der ehemaligen Gasthöfe Schnitzer und Filser mit anschließendem Austausch. Zum genauen Treffpunkt beachten Sie bitte die Aushänge.

Euer Tourismusverein Bernbeuren Vorstand

PS.: Michael Schilling ist vor dem Hintergrund beruflicher und familiärer Mehrbelastungen vom 1. Vorsitz zurückgetreten, bleibt aber dem Vorstand gern erhalten.



Treffen des Tourismusvereinsvorstands am 26.7. im Gemeindesaal: von links: Altbürgermeister Heimo Schmid, Josef Wohlfahrt, Michael Schilling, Barbara Zach, Bürgermeister Martin Hinterbrandner, Anton Steck, Robert Gräf, Beate Mangold.

Christine Lieb
Flößerstr. 31
86983 Lechbruck
Telefon 0 88 62 / 74 13
Handy 0157-73917976

Betten-Lieb

Die erste regelbare
Matratze, lindert
Schmerzen und lässt
Sie gesund schlafen.

ÖL-VITALBETT®

Bis zum nächsten Morgen. Jetzt Probe liegen!

Neu bei Ihrem Fachhandel!

Bekanntmachung

Hornissen-und Wespenberatung im Landkreis-Weilheim-Schongau

Die natürlichen Nistmöglichkeiten der Hornissen und Wespen wie hohle Bäume werden immer seltener. Deshalb suchen sie sich Ersatznisträume in Dachböden und Schuppen, unter Holzverkleidungen an Fassaden, in Vogelnistkästen oder Rollladenkästen. Hierdurch kommt es immer wieder zu Problemen. Deshalb stehen im Landkreis Weilheim-Schongau im Moment zwei ehrenamtliche Hornissen-und Wespenberater zur Verfügung, die sich die Situation vor Ort ansehen und praxisnahe Lösungen suchen.

Die Vermittlung dieser ehrenamtlichen Hornissen-und Wespenberater erfolgt entweder über die untere Naturschutzbehörde im Landratsamt Weilheim-Schongau, Herr Weigl: Tel: 0881/681-1208 oder direkt beim Wespen- und Hornissenberater, Herr Raßhofer: 08841/488560.

Nähere Informationen zu Hornissen sind dem Flyer der ANL zu entnehmen. Dieser ist auf folgender Internetseite veröffentlicht:

http://www.anl.bayern.de/publikationen/doc/hornissen_faltblatt.pdf



Sackware jetzt online bestellen -
direkt ab Werk inkl. Transport!

für **EUR 279,27**
deutschlandweit

**Bewährte Top-Qualität:
Premium Pellets
besser als ENplus**

Telefon **08 31/540 273-0**
www.pellets-sackware-bestellen.de **DORR-BIOMASSEHOF**

Bücherei Bernbeuren

Rückblick

- Kinderlesungen mit Brigitte Weninger

Im Rahmen einer Lesereise konnten auch wir zwei Lesungen mit der bekannten Tiroler Kinderbuchautorin Brigitte Weninger ergattern. Zuerst kamen die Erst- und Zweitklässler in den Genuss ihrer lebendigen Wortkunst und das Buch "Pauli - Liebste Mama" begeisterte die Kinder. Um den Schülern auch die Entstehung eines Buches näher zu bringen, hatte sie Originalbilder und ihre Manuskripte dabei. Verwunderung herrschte über die Tatsache, dass ein Buch mit der Nähmaschine zusammengenäht wird und dass sich die Seiten vor dem Falten und Binden auf einem großen Papierbogen - teilweise verkehrt herum - befinden. Gebannt hingen die Schüler an Weningers Lippen und meldeten sich eifrig bei allen Fragen. Nach einer kurzen Pause kam dann der Kindergarten in die Bücherei, wo nochmals rund 60 Kinder dichtgedrängt einen Platz vor der Erfolgsautorin fanden. Stoffhase Pauli war auch den Kleinen schon durchaus ein Begriff und mit "Hilfe, ein Gespenst" kam hier für die Kindergartenkinder ein spannende Pauli-Geschichte zu Gehör. Dazwischen erzählte die gelernte Kinderpädagogin immer wieder aus ihrem Leben und dass sie schon im Grundschulalter angefangen habe, Geschichten zu schreiben und nicht mehr damit aufgehört habe. Um den Unkostenbeitrag für die insgesamt 100 Kinder gering zu halten, finanzierte die Bibliothek, sowie der Friedrich-Bödecker-Kreis den Großteil des Honorars. Kuschelhase Pauli verabschiedete sich per Handschlag noch persönlich von jedem Kind und Erzieherinnen und Lehrer bedankten sich für das gelungene Lese- und Hörvergnügen. Im Nu waren die verschiedenen Titel der Autorin in der Bücherei ausgeliehen.



- 1.Erzähl-Café

Mit der neuen Erzähl-Café-Reihe möchte das Bücherei-Team gezielt Veranstaltungen für die Generation 50+ anbieten. Pünktlich mit den ersten Gästen trudelten auch die frischgebackenen Hasenohren, Quarknudeln und Kiachla ein. Kalter Hund, Käseigel, Fliegenpilzeier, Zopf und Apfelkugeln warteten schon am Buffet und sogleich fingen die Gespräche über die Herstellungsweise, sowie die Häufigkeit der einzelnen Leckereien im Speiseplan an. Die Idee, sich gemeinsam Erinnerungen an die Kindheit wieder ins Gedächtnis zu rufen, scheint aufzugehen. Das erste Motto lautete "Meine Leibspeise und Essen früher". Neben den kulinarischen Gaumenfreuden hatte sich die Bücherei rund um die Kaffeetafel in ein kleines Museum zu dieser Thematik verwandelt. Alte Kochutensilien wie Kartoffelpresse, Einwecktopf, alte Pfannen, Sammeltassen, Kaffeemühlen oder eine Küchenwaage regten ebenfalls zum Erzählen an. Die rund 20 Besucher ließen dann auch gemeinsam ihre Erinnerungen wieder aufleben, denn jeder erläuterte kurz seine Leibspeise. Natürlich gab es früher viele Mehlspeisen und wären Kinder anwesend gewesen hätten sie wohl mit einigen Begriffen wie Voressen, Krautschlangen oder Ochsenurgeln gar nichts anfangen können. In den nächsten zwei Monaten wird die kleine Ausstellung noch in der Bibliothek belassen und daneben befindet sich die passende Literatur, von der viele Bernbeurer vielleicht noch gar nicht wissen, dass es so etwas dort gibt. Romane und Sachbücher, in denen es ums Älterwerden geht, Gesundheitstipps, Religiöses, Biografien, Kochbücher, Titel in großer Schrift, Heimatromane, Mundart-Bücher, Zeitschriften und vieles mehr. Die Organisatorinnen waren sich am Ende einig, dass sich der Aufwand gelohnt hat und möchten die Reihe auf jeden Fall fortführen.



Fotos: Kathrin Zillenbiehler



Vorankündigungen:

- Erzählcafé zum Thema "Mode & Fahrzeuge früher": Unter diesem Motto geht die kleine Reihe weiter, zu der insbesondere Besucher ab 50+ eingeladen sind. Bei Kaffee und Kuchen wird miteinander über "die gute, alte Zeit" geredet und es ist die perfekte Einstimmung auf die "Auerberg Klassik"-Rennen. Termin: Mittwoch, 6.September von 15 bis 17 Uhr Der Eintritt ist frei - hierzu sind auch alle Nicht-Mitglieder herzlich eingeladen.

- Abschlussfest des Lesemarathons ist am Freitag, 29.September um 15 Uhr mit der Verlosung der Preise. Hierzu sind alle teilnehmenden Kinder und Jugendlichen herzlich eingeladen.

- Wein-Lese am Freitag, 6.Oktober um 19:30 Uhr: Buchvorstellungsabend mit kleiner Weinverkostung und Imbiss (Unkostenbeitrag wird erhoben). Buchhändlerin Stefanie Bertram-Kempf hat wieder ein paar interessante Titel für uns ausgewählt, aus denen sie auch vorlesen wird. Dieser Abend ist zugleich unsere Feier mit den Erwachsenen anlässlich unseres 5-jährigen Jubiläums.

- Im November planen wir einen Sagen-Abend mit Manfred Karlinger. Der genaue Termin wird im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

BITTE BEACHTEN:

Öffnungszeiten Sommerferien

Montag, 31. Juli: 16 - 18:30 Uhr, Donnerstag, 3. / 10. / 17. / 24. / 31. August: 16 - 19 Uhr. Ab Montag, 4.September wieder regulär Mo/Do: 16 - 18:30 Uhr

Für das Bücherei-Team
Kathrin Zillenbiehler



**Zimmerei • Holzhäuser
HOLZMANN SH**

**Barrierefrei sanieren
und Energie sparen!**

- altersgerecht Umbauen
- Spezialist für Alt- und Neubau
- Gebäudesanierung aus einer Hand
- Innen- und Trockenausbau
- Planung und Energieberatung
- Dachfenster und Wintergarten

Bernbeuren • Tel 08860 8157
www.holzbau-holzmann.de



LESEMARATHON SOMMER 2017



Jedes gelesene Buch eine Chance auf einen Gewinn...

Meldet Euch für die Sommerferien für unseren Lesemarathon an und schon ab 3 altersgerechten Büchern erhaltet ihr am Ende ein kleines Präsent. Außerdem nehmt ihr mit jedem weiteren Buch an unserer Preisverlosung teil.

Zu gewinnen gibt es unter anderem Eis- / Bücher- / Kino- und Badegutscheine.

Die Aktion startet am 27. Juli und endet am 14. September.

Wir unterteilen in drei Altersgruppen:

- 7- und 8-Jährige
- 9- bis 12-Jährige
- 13- bis 17-Jährige

Regeln:

- Damit wir wissen, ob ihr das Buch auch tatsächlich gelesen habt, müsst ihr zu jedem Titel eine Zusammenfassung ausfüllen oder ein Bild dazu malen.
- Bei der Rückgabe des Buches trägt das Bücherei-Team den Titel auf eurem Marathonblatt ein.
- Wir behalten uns das Recht vor, Bücher, die unter eurem Leseniveau liegen, nicht zu werten.

Die Verlosung findet am Freitag, den 29. September um 15 Uhr statt, zu der ihr wenn möglich alle kommen solltet.

Der Marathonabschluss ist auch zugleich unsere Bücherei-Geburtstagsfeier mit Euch, denn uns gibt es jetzt schon **5 Jahre!**

Also kommt in den Ferien zu uns, lest fleißig aus unseren 3600 Kinder- und Jugendbüchern und sammelt damit Gewinnchancen für die Preise...



Öffnungszeiten Sommerferien:

Montag, 31. Juli: 16 - 18:30 Uhr

Donnerstag, 3. / 10. / 17. / 24. / 31. August: 16 - 19 Uhr

ab Montag, 4. September wieder regulär Mo/Do: 16 - 18:30 Uhr

Aus dem Vereinsleben

4-Tages Fußballkurs in Bernbeuren vom 21.08.-24.08.17

4 Tage Fußball mit der Hans Dorfner Fußballschule in Bernbeuren erleben!

Neben dem qualifizierten Training durch das Hans Dorfner Trainerteam erhält jedes Kind eine Ausrüstung mit Trikot, Hose, Stutzen und einen Fußball.

Für die Verpflegung inklusive Fitnessgetränke und ein abwechslungsreiches Mittagsprogramm ist ebenfalls bestens gesorgt.

Teilnehmen können Jungen und Mädchen im Alter von 6-14 Jahren.

Die Anmeldegebühr beträgt 149,-Euro-TSV Mitglieder bezahlen nur 139,-Euro.

Interessierte Jungs und Mädels können sich ganz einfach im Internet unter

www.fussballferien.de informieren und auch bis spätestens 14.08.17 anmelden

Hans Dorfner Fußballschule

Aktueller Kurs

Bernbeuren

4-Tages-Fußballkurs

Mo. 21.08. - Do. 24.08.17

149,- €

Achtung:
Das zweite und jedes weitere Geschwisterkind erhält eine Ermäßigung von 20,- €

Alle Informationen, Termine, Preise und Stützpunkte sowie die Online-Anmeldung findet ihr auf unserer Homepage unter www.fussballferien.de

Trachtenverein Bernbeuren

Termine für Trachtenverein „D´ Auerbergler“ Bernbeuren

Am Samstag, den 07. Oktober 2017, feiert der Trachtenverein „D´ Auerbergler“ Bernbeuren sein 95-jähriges Vereinsjubiläum, verbunden mit der Segnung der renovierten Vereinsfahne aus der Gründungszeit 1926 mit einer Hl. Messe in der Pfarrkirche und anschließend Festabend in der Auerberghalle.

Programm:

- 19.00 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug an der Auerberghalle
- 19.30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus mit Fahnensegnung und Totenehrung
- 20.30 Uhr anschl. Festabend in der Auerberghalle mit Auftritten der mitwirkenden Vereine. Musikalische Umrahmung durch die Musikkapelle Bernbeuren und unseren Vereinsmusikanten.

Die gesamte Bevölkerung ist recht herzlich dazu eingeladen.

Termin für Generalversammlung des Trachtenvereines:

Da der Advent dieses Jahr kürzer ist, findet die Generalversammlung dieses Jahr am Sonntag, den 26. November 2017, in der Auerberghalle Bernbeuren statt, Beginn ist um 20.15 Uhr.

Zuvor ist um 19.30 Uhr eine Hl. Messe in der Pfarrkirche für die Verstorbenen Mitglieder des Vereines, anschließend Versammlung in der Auerberghalle.

PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE
UND
TRADITIONELLE
CHINESISCHE MEDIZIN

寿

SIGRID ERDLER HEILPRAKTIKERIN
DORFANGERWEG 3 86975 BERNBEUREN
TEL.: 08860921128 MOBIL.: 017664000122

Fingerhakler Gau Auerberg

Schülerhakler stehen den „Großen“ in nichts nach

Die Schülerhakler vom Gau Auerberg konnten an ihren Erfolg von der Bayerischen anknüpfen. Sie wurden bei der alpenländischen Schülermeisterschaft wieder Vizemeister in der Gesamtwertung. Und nahmen einen Meister und zwei Drittplatzierte mit nach Hause.

Es ging nach Antdorf in den Schweyer-Stadl. Bei heißen Temperaturen kämpften 92 Schüler um den alpenländischen Titel. Leider waren keine Hakler aus Österreich anwesend. 17 Hakler konnte der Gau Auerberg stellen. Und voller Stolz Franz Klöck als frischgebackenen Meister bei den 12 und 13-jährigen präsentieren. Ein weiterer Stockerlplatz gelang ebenfalls in dieser Klasse Christoph Hipp. Und Max Stadler schaffte dies in der Klasse 8 und 9 Jahre. Weitere Punkte für den Gau sicherten Luis Kögel mit dem 6. Platz in derselben Klasse. Simon Schnitzer schrammte mit Platz vier knapp am Stockerl vorbei bei den 10 und 11 Jährigen. Ebenso wie Willibald Hipp in der Klasse 12 und 13 Jahre. Nun können die Schüler wohlverdient in die Sommerpause gehen und sich in Ruhe auf die Gaumeisterschaft im No-

vember vorbereiten.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Schüler 6 und 7 Jahre: 1. Moritz Wolpert (Spessart), 2. Jakob Sturm, 3. Thomas Kriesmair (beide Ammergau), 8. Manuel Keck, 10. Tobias Schuster (beide Gau Auerberg)

Schüler 8 und 9 Jahre: 1. Leon Burkhart (Gau Werdenfels), 2. Maximilian Huber (Schlierachgau), 3. Max Stadler, 6. Luis Kögel, 15. Manuel Greisel, 17. Markus Schnitzer, 18. Stefan Schwaiger (alle Gau Auerberg)

Schüler 10 und 11 Jahre: 1. Stefan Reßler, 2. Jakob Baur (beide Ammergau), 3. Georg Müller (Isargau), 4. Simon Schnitzer, 7. Jonas Kees (beide Gau Auerberg)

Schüler 12 und 13 Jahre: 1. Franz Klöck (Gau Auerberg), 2. Quirin Schmid (Gau Werdenfels), 3. Christoph Hipp, 4. Willibald Hipp, 8. Jakob Angerhofer, 15. Dominik Greisel (alle Gau Auerberg)

Schüler 14 und 15 Jahre: 1. Thomas Arnold (Ammergau), 2. Helmut Kronseder, 3. Hansi Lory (beide Isargau), 19. Patrik Angerhofer, 20. Florian Greisel, 22. Elias Kees (alle Gau Auerberg)

Gesamtwertung: 1. Ammergau (35 Punkte), 2. Gau Auerberg (21 Punkte), 3. Gau Werdenfels (17 Punkte), 4. Isargau (14 Punkte), 5. Schlierachgau (9 Punkte), 6. Spessart (6 Punkte), 7. Gau Altmühltal



*... mehr als Heizung
und Sanitär ...*

Michael DREHER
Heizung • Sanitär • Spenglerei

Gartenweg 10 • 86975 Bernbeuren
Telefon (08860) 922570



A. Suiter
Bauunternehmen

Alois Suiter, Dipl. Ing (FH), 86975 Bernbeuren, Kaufbeurer Str. 14a Tel. 08860 - 231

REINWALD

ELEKTROTECHNIK

Claus Reinwald

Füssenerstraße 49
86975 Bernbeuren

Tel.: 0 88 60 / 84 32
Mobil: 0171/2065962

Fax 0 88 60 / 92 29 73
info@elektrotechnikreinwald.de

- Installationen
- SAT-Anlagen
- ISDN TK-Anlagen DSL
- Netzwerktechnik
- Kontrollierte Wohnraumlüftung
- Photovoltaik
- Videoüberwachung

Medaillenregen vom Feinsten für den Gau Auerberg

Dreimal Gold, dreimal Silber, zweimal Bronze und das wichtigste, der Gesamtsieg in der Mannschaftswertung

Die Fingerhakler vom Gau Auerberg konnten gänzlich nahtlos an ihre Erfolge vom letzten Jahr anknüpfen. Da sie nun schon zum dritten Mal in Folge die Mannschaftswertung bei der Alpenländischen Meisterschaft für sich entscheiden konnten, hat der Wanderpokal nun endgültig sein Zuhause am Auerberg gefunden. Trotz aller Widrigkeiten ist die Truppe um zweiten Vorstand Hubert Greisel stark wie nie. Das neu aufgestellte Trainerduo Markus Geisenhof und Christoph Gast hat einen hohen Anteil an den einzelnen Leistungen beigetragen. Sie verstehen es, die Hakler zu motivieren und zu Höchstleistungen anzutreiben. Natürlich muss auch der Finger halten und nicht zuletzt spielt die Auslosung eine Rolle. Am besten passte alles bei Hermann Hiltensberger bei der Jugend, Max Socher bei den Junioren und Josef Waibl im Leichtgewicht zusammen. Sie dürfen voller Stolz den Titel „alpenländischer Meister“ tragen. Letzterer wurde gefeiert wie schon lange nicht mehr. Lag solch ein Erfolg für ihn doch schon über zwanzig Jahre zurück. Jeweils den zweiten Rang auf dem Stockerl gab es für Hermann Dreher bei den Senioren 2, Hans-Peter Reichart bei den Senioren 1 leicht und Markus Geisenhof im Schwergewicht. Bronze erhakelten sich Matthias Hindelang im Mittelgewicht und Hubert Greisel im Halbschwergewicht. Insgesamt waren 142 Hakler aus 12 verschiedenen Gauen im Festzelt in Wörnsmühl um den Titelkampf dabei. 37 von ihnen konnte der Gau Auerberg stellen. Und sage und schreibe 12 Hakler kamen auf die hervorragende Mannschaftsleistung von 52 Punkten. Mit einem grandiosen Abstand von 16 Punkten behaupteten sie sich vor dem Ammergau mit 36 Punkten. Dritter war der Gau Werdenfels mit 30 Punkten. Der gastgebende Schlierachgau kam mit 26 Punkten auf Platz 4. Doch ausruhen werden sich die starken Männer nicht. Denn nach dem Hakeln ist bekanntlich vor dem Hakeln. Dieses Jahr sind sie nicht mehr die Jäger, sondern die Gejagten. Am 16. Juli müssen sie den Bayrischen Meistertitel in Draxlham beim Schlierachgau hoffentlich ebenso erfolgreich verteidigen.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Jugend: 1. Hermann Hiltensberger (Gau Auerberg), 2. Michi Hacklinger, 3. Maxi Maier (beide Gau Werdenfels), 7. Andreas Baur, 9. Paul Kögel (beide Gau Auerberg)

Junioren: 1. Max Socher (Gau Auerberg), 2. Christopher Kiel (Gau Spessart), 3. Anian Eberhardt (Schlierachgau), 4. Philipp Schuster, 7. Franz Socher, 11. Markus Brugger, 14. Florian Sprengel, 16. Max Streif, 20. Georg Taffertshofer (alle Gau Auerberg)

Senioren 2: 1. Ferdinand Seitz (Gau Altmühltal), 2. Hermann Dreher (Gau Auerberg), 3. Georg Schöttl (Gau Werdenfels), 4. Magnus Eierstock (Gau Auerberg)

Senioren 1 leicht: 1. Gerhard Sturm (Ammergau), 2. Hans-Peter Reichart (Gau Auerberg), 3. Günther Zehetmair (Gau Spessart), 5. Engelbert Schmölz (Gau Auerberg)

Senioren 1 schwer: 1. Hubert Franz (Ammergau), 2. Alfred Finger (Schlierachgau), 3. Andreas Lindenthaler (St. Koloman), 9. Josef Hiltensberger, 11. Bernhard Enzensberger (beide Gau Auerberg)

Leichtgewicht: 1. Josef Waibl (Gau Auerberg), 2. Jakob Gerg (Isargau), 3. Andreas Sturm (Ammergau), 8. Stefan Hipp (Gau Auerberg)

Mittelgewicht: 1. Helmut Weiß (Schlierachgau), 2. Josef Brandhofer (Isargau), 3. Matthias Hindelang, 4. Manfred Straub, 9. Alexander Hipp (alle Gau Auerberg)

Halbschwergewicht: 1. Anton Bader, 2. Hans-Jörg Reßler (beide Ammergau), 3. Hubert Greisel, 8. Fabian Waibl, 10. Magnus Reichart, 12. Martin Sprengel, 19. Simon Epp, 20. Josef Sprengel (alle Gau Auerberg)

Schwergewicht: 1. Josef Utzschneider (Gau Werdenfels), 2. Markus Geisenhof (Gau Auerberg), 3. Florian Ruhdorfer (Ammergau), 7. Christoph Gast, 8. Franz Schuster, 18. Christian Keck (alle Gau Auerberg)

Gesamtwertung: 1. Gau Auerberg (52 Punkte), 2. Ammergau (36 Punkte), 3. Gau Werdenfels (30 Punkte), 4. Schlierachgau (26 Punkte), 5. Isargau (16 Punkte), 6. Gau Altmühltal (11 Punkte), 7. Gau Spessart (10 Punkte), 8. St. Koloman (7 Punkte), 9. Gau Tirol (1 Punkt), 10. Gau Bayerischer Wald, Chiemgau, Gau Oberinnviertel (alle 0 Punkte)



Einzigartig im Auerbergland

**Edelstein-Markt
Bernbeuren**

Mühlenstraße 2 | 86975 Bernbeuren
Telefon: 08860/221 | Fax 08860/921201

WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.30 – 12.00 u. 15.00 – 18.00 Uhr
Telefonisch erreichbar nur während den Öffnungszeiten

* Schmuck | Edelsteine
* Mineralien
* EM-Verkauf
* Gesundheitsprodukte
* Bio-Kaffee
aus Kamerun
direkt vom Bauern

Die Fingerhakler vom Gau Auerberg räumen ab

Für die Hakler rund um Bernbeuren hieß es wieder „Beide Hakler, fertig, zieht“ bei der Bayerischen Meisterschaft. Eher verhalten optimistisch machten sich die Hakler auf den Weg nach Draxlham zum Schlierachgau. Und mit drei Meistern, zwei Vizemeistern, drei Drittplatzierten und dem Gesamtsieg in der Tasche fuhren sie wieder nach Hause.

Die Altersklassen haben mit wahnsinnigen 32 Punkten vorgelegt. Das Steckenpferd, die Jugend, konnte sogleich mit einem Meister, Hermann Hiltensberger, und Vizemeister, Fabian Socher, aufwarten. Der Junioren-Hakler Max Socher marschierte ohne Umschweife auf Platz eins in seiner Klasse. Und auch Hermann Dreher, einer der verlässlichsten Punktehakler, enttäuschte nicht bei den Senioren 2 und kann sich stolz für ein Jahr Bayerischer Meister nennen. Bei den „jungen Alten“, den Senioren 1 leicht, scheiterte das Lechbrucker Urgestein Hans-Peter Reichart lediglich an den beiden Ammergauern Hans-Jörg Ressler und Gerhard Sturm. Und nun sollte das Zittern langsam beginnen. Im Leichtgewicht konnte der Gau Auerberg leider keinen Hakler stellen und plötzlich kamen der gastgebende Schlierachgau und der ewig konkurrierende Ammergau immer näher in der Gesamtwertung heran und sie wurden sogar überholt. Matthias Hindelang und Manfred Straub schafften es im Mittelgewicht gerade noch in die Punkte. Im Halbschwergewicht konnten die Auerbergler dann glücklicherweise acht Zähler für sich verbuchen. Hubert Greisel, Georg Göttl und Martin Sprengel erhakelten sich mit den Plätzen drei, vier und sechs die wohl wertvollsten Punkte der Meisterschaft. Aber dennoch wurde zum Beginn vom Schwergewicht gerechnet und taktiert. Wen zieht der Gastgeber noch aus dem Hut? Welche Konkurrenten stellt der Ammergau? Und wieder war es ein Trio das dann letzten Endes den Sieg eingefahren hat. Und zwar das Trainerduo Markus Geisenhof und Christoph Gast mit dem Vizemeistertitel und dritten Platz und Franz Schuster mit Platz fünf. Der zweite Vorstand Hubert Greisel war sichtlich angetan von der Leistung seiner Mannschaft und nahm den Wanderpokal vom ersten Landesverbandsvorsitzenden Anton Bader stolz entgegen. Dieser meinte mit einem Zwinkern, dass es ja nun bald schon wieder langweilig wird, wenn der Auerberg ständig die Gesamtwertung für sich entscheidet. Aber als bei der Heimfahrt die einzelnen Leistungen der Hakler nochmals mit Beifall gewürdigt wurden, waren sich alle einig, dass sie gerade erst angefangen haben und den eigenen Rekord von der langjährigen Siegesserie brechen wollen. Die nächste Chance bietet sich hierfür bei der Deutschen Meisterschaft am 27. August in Pflugdorf beim Ammergau.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Jugend: 1. Hermann Hiltensberger, 2. Fabian Socher (beide Gau Auerberg), 3. Korbinian Hierat (Schlierachgau), 11. Markus Peiffer, 13. Paul Kögel (beide Gau Auerberg)

Junioren: 1. Max Socher (Gau Auerberg), 2. Georg Hort, 3. Anian Eberhardt (beide Schlierachgau), 6. Florian Sprengel, 10. Max Streif, 13. Magnus Gschmeißner (alle Gau Auerberg)

Senioren 2: 1. Hermann Dreher (Gau Auerberg), 2. Ferdinand Seitz (Gau Altmühltal), 3. Anton Weiß (Schlierachgau), 4. Magnus Eierstock (Gau Auerberg)

Senioren 1 leicht: 1. Hans-Jörg Ressler, 2. Gerhard Sturm (beide Ammergau), 3. Hans-Peter Reichart, 6. Engelbert Schmözl (beide Gau Auerberg)

Senioren 1 schwer: 1. Alfred Finger (Schlierachgau), 2. Hubert Franz (Ammergau), 3. Siegfried Felner (Gau Altmühltal), 7. Bernhard Enzensberger (Gau Auerberg)

Leichtgewicht: 1. Andreas Sturm (Ammergau), 2. Markus Weber, 3. Bartholomäus Heidenthaler (beide Schlierachgau)

Mittelgewicht: 1. Josef Brandhofer (Isargau), 2. Helmut Weiß (Schlierachgau), 3. Alois Willibald (Isargau), 5. Matthias Hindelang, 6. Manfred Straub, 9. Andreas Schuster, 10. Alexander Hipp, 15. Magnus Reichart (alle Gau Auerberg)

Halbschwergewicht: 1. Anton Bader (Ammergau), 2. Georg Brandhofer (Isargau), 3. Hubert Greisel, 4. Georg Göttl, 6. Martin Sprengel, 8. Fabian Waibl (alle Gau Auerberg)

Schwergewicht: 1. Florian Ruhdorfer (Ammergau), 2. Markus Geisenhof, 3. Christoph Gast, 5. Franz Schuster, 9. Franz Socher, 13. Christian Keck (alle Gau Auerberg)

Gauwertung: 1. Gau Auerberg (54 Punkte), 2. Ammergau (42 Punkte), 3. Schlierachgau (40 Punkte), 4. Isargau (18 Punkte), 5. Gau Werdenfels (15 Punkte), 6. Gau Altmühltal (11 Punkte), 7. Gau Spessart (5 Punkte), 8. Gau Bayerischer Wald (2 Punkte), 9. Chiemgau (0 Punkte)



Allgäu TV

Ein besonderes Erlebnis für die Schüler und aktiven Hakler war dieses Jahr sicherlich der Besuch von Allgäu TV. Am 9. Juni kam die Moderatorin mit ihrem Kameramann in die Auerberghalle, um den Haklern beim Training über die Schultern zu schauen. Alle hatten sich in die Lederhose geschmissen und ihr Können gezeigt. Während die Kleinsten sich auf das Training konzentriert haben, wurde Hubert Greisel über den Verein interviewt. Danach konnten sie sich an dem eigens für die Kleinsten angefertigten Tisch beweisen. Nach ca. zwei Stunden wurden nun die aktiven Hakler beim Training beobachtet. Und auch diese lieferten sich einige Schaukämpfe am Tisch. Für die Auerbergler war dies eine gelungene Möglichkeit, den Haklersport einem breiteren Publikum zu präsentieren. Und vor allem den Glauben, dass es sich nur um eine Bierzelt-Gaudi handelt, auszuräumen. Denn wenn man vorne mit dabei sein will, ist ein regelmäßiges Training unerlässlich. Trainiert werden nicht nur Kraft und Ausdauer, sondern auch die richtige Technik. Und natürlich ist der nötige Ehrgeiz nicht zu vergessen. Und von diesem Gesamtpaket haben die Hakler momentan reichlich. Der Lohn für ihre Mühen spiegelt sich in den Erfolgen dies- und letztjährigen Meisterschaft wieder. Letztes Jahr konnten sie schon alle drei Mannschaftssiege für sich verbuchen und dieses Jahr fehlt nur noch die Deutsche Meisterschaft für das Triple. Auf der Internetseite von AllgäuTV kann man sich den viertelstündigen Bericht ansehen.



Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG

Ihre Bank aus der Region

Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG

- Arbeitsplätze
- gemeinnütziges Engagement
- Gewerbesteuer
- Aufträge
- Bargeld und Finanzdienstleistungen
- *persönlich - vertraut - nah*

Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG

EURONICS

Partner

- ▶ Reparatur
- ▶ Kundendienst
- ▶ Service + Beratung
- ▶ TV - HiFi - Video
- ▶ SAT-Antennen
- ▶ Haushaltsgeräte

Echerschwang 45 • 86975 BERNBEUREN
Tel. 0 88 60 / 5 83 • Handy 0 171 - 58 14 153

Armin Haf „gegr. 2001“

beraburo-galaxis

IT am Auerberg

www.beraburo-galaxis.de www.beraburo-galaxis.de www.beraburo-galaxis.de

Ihr kompetenter Partner für:

<input checked="" type="checkbox"/> PC-Systeme		<input checked="" type="checkbox"/> Netzwerke
<input checked="" type="checkbox"/> Laptops		<input checked="" type="checkbox"/> Server
<input checked="" type="checkbox"/> Internetseiten		<input checked="" type="checkbox"/> Service und Wartung
<input checked="" type="checkbox"/> DSL-Service		

Feuerhaldenweg 18 • 86975 Bernbeuren • Tel. 0 88 60 / 86 07

Erstes AMC - Kartrennen dahoam

Unser Motorsportclub hat den siebten von elf Wertungsläufen um den Zugspitzpokal 2017 am 25. Juni auf unserem neuen Platz an der Auerberghalle durchführen können. Mangels eines dafür geeigneten Platzes musste der AMC 2015 nach Lechbruck und 2016 nach Rettenbach ausweichen.

Die 87 angereisten Teilnehmer zeigten großen sportlichen Ehrgeiz und ließen sich auch von dem strömenden Regen, der den ganzen Vormittag anhielt, nicht beeindrucken.

In den letzten sieben Rennen konnte unsere Starter Janis Strauß in der Altersklasse 1 einen ersten und fünf zweite Plätzen erringen, Jakob Johann Bißle in der Altersklasse 4 einen dritten und einen sechsten Platz.

Unser Trainer- und Technikerteam mit Josef Steinacher und seinen Söhnen Josef und Johannes, Gerhard Merk, Florian Suiter und Vorstand Stefan Lang bereiten unsere jungen Motorsportler allwöchentlich am Mittwochabend ab 17 Uhr und am Samstagnachmittag ab 16 Uhr auf unserem Trainingsplatz neben der Auerberghalle auf die Rennen vor.

Interessierte Jugendliche sind herzlich eingeladen, an diesen Tagen das Kartfahren kennenzulernen.



Stehend von links: Trainer Josef Steinacher, Jakob Johann Bißle, Johann Steinacher, Anton Bißle, Erster Vorstand Stefan Lang.

Vodere Reiche von links: Maximilian Stadler, Christian Steinacher, Janis Strauß

Bürgerverein am Lech (Bernbeuren, Lechbruck, Prem und Steingaden)

Haushaltsnahe Dienstleistungen

Seit dem 01.01.2017 ist das neue Pflegeversicherungsgesetz in Kraft. Nur, wer kennt sich schon damit aus? Das neue Pflegeversicherungsgesetz bringt viele Vorteile. Vielleicht betrifft es auch Sie oder jemanden in Ihrer Familie, der hiervon profitieren kann. Welche Neuerungen bringt das neue Pflegeversicherungsgesetz?

Bisher gab es drei Pflegestufen, nun gibt es fünf Pflegegrade. Die Kriterien zur Einstufung in einen Pflegegrad wurden neu definiert. Neu ist auch, dass Menschen mit Demenz nun einen gleichberechtigten Zugang zu den Leistungen der Pflegeversicherung haben, da körperliche, geistige und psychische Einschränkungen bei der Einstufung berücksichtigt werden.

Jeder Betroffene, dem ein Pflegegrad von 1 bis 5 zugesprochen wurde, kann pro Monat einen Betrag von 125,00 € für sog. „niedrigschwellige Betreuungsleistungen“ von der Pflegeversicherung in Anspruch nehmen. Voraussetzung: die Helfer sind nach den gesetzlichen Vorgaben geschult.

13 Mitglieder in unserem Verein haben Ende März das notwendige Zertifikat erworben und stehen nun als ausgebildete „Demenzhelfer“ und „Helfer für haushaltsnahe Dienstleistungen“ zur Verfügung.

Hilfe durch unseren Verein

Seit April konnten wir bereits 52 Stunden mit unseren geschulten Helfern verbuchen, mit steigender Nachfrage.

So betreuen wir stundenweise eine demente Seniorin, so dass sich die pflegenden Angehörigen für ein paar Stunden eine Auszeit gönnen konnten.

Ein älteres Ehepaar, dessen Hauswirtschafterin in Urlaub geht, wird in dieser Zeit regelmäßig von einer Helferin betreut.

Für eine Seniorin ist es nicht mehr möglich, die im Keller befindliche Waschmaschine zu erreichen, auch hier wird regelmäßig unterstützt.

Die Kinder einer Seniorin wohnen weit entfernt, kommen trotzdem so oft es geht. Ist die Seniorin alleine, besucht sie eine Helferin für Gespräche, Spaziergänge und kleine Erledigungen im Haushalt.

Wo erfahren Sie mehr zu diesen Angeboten?

Ob Hilfesuchende oder interessierte Helfer, zu Fragen rund um die Pflegeversicherung, Ihre Ansprechpartnerin ist Claudia Lenz-Reckers, Tel. 08862/2370284.

Angelika Pfister-Kehlenbeck (Schriftführerin)

Holz- und Holz-Alu-Fenster

ROLLADEN

ROMBERG

www.romberg-info.de

Kaufbeurer Straße 25
86975 Bernbeuren
Telefon: 0 88 60 / 327
Telefax: 0 88 60 / 82 77

Schreiner Bayern

- Schreinerei
- Fensterbau
- Rollladenbau
- Rollladenkästen
- Markisen
- Beschattungsanlagen
- Garagen-Sektionaltore

Helfertreffen - Hilfe rund ums Haus

Pünktlich um 18:00 Uhr lichteteten sich die Wolken dieses verregneten Donnerstags Mitte Juli und ein paar Sonnenstrahlen lugten hervor, um unsere Helfer „Rund ums Haus“ am Bootshafen zum Grillen zu begrüßen. Unser neuer Verantwortlicher für den Hilfsbereich „Hilfe rund ums Haus“ hat zusammen mit dem Vorstand zum Grillen am Bootshafen in Lechbruck eingeladen. Aus allen Gemeinden sind sie gekommen: mehr als 20 fleißige Helfer zwischen 16 und 75 Jahren.

Den Auftakt machte Peter Schulenburg, unser Vorsitzender, mit einer kurzen Vorstellung des verantwortlichen Teams für unsere vier Gemeinden: Michael Pony, gemeindeübergreifender Verantwortlicher für die Hilfe rund ums Haus und für Lechbruck, Susanna Batteiger-Ege für Steingaden, Jürgen Kuhns für Prem und Anton Steck für Bernbeuren. An Hand eines konkreten Hilfesuchts erläuterte er dann, wie die Bearbeitung innerhalb der Vereinsstrukturen funktioniert. Vom Gesuch bis zur Umsetzung sind gerade in diesem Bereich einige Dinge im Vorfeld zu klären. Aus welcher Gemeinde kommt das Hilfesuchst, wer kümmert sich um den Hilfesuchenden und geht vor Ort, spricht die anstehenden Arbeiten ab, klärt, ob unsere Helfer die angefragte Aufgabe erledigen können oder ob vielleicht doch hier ein Profi ran muss. Übernimmt der Verein die Aufgabe, ist zu klären, ob geeignete Gerätschaften vorhanden sind und welcher Helfer in Frage kommt. Nicht immer können die Anforderungen unsere Mitglieder kurzfristig erledigt werden, weil sich entweder kein Helfer findet oder das Team zum Schluss kommt, dass die Anforderung unsere Möglichkeiten überschreitet. Aber das sind eher die Ausnahmen. In den meisten Fällen gelingt es uns, einen geeigneten Helfer oder Helferin mit dem Hilfesuchenden zusammenzubringen. Und nicht nur unsere kräftigen jungen Männer sind für Gartenarbeiten gefragt, auch die Mädels kommen zum Einsatz, wenn z.B. Katze oder Vogel versorgt werden soll, weil die Besitzerin ins Krankenhaus muss.

Nach kurzer Ansprache und Begrüßung durch Michael Pony ging es dann zum gemütlichen Teil. Peter Schulenburg ließ es sich nicht nehmen, selbst am Grill, zu stehen und unsere Helfer mit leckerem Grillfleisch zu versorgen. Die selbst gemachten Salate von unseren fleißigen Damen aus dem Vorstand und dem Koordinationsbüro sowie die im Lech gekühlten Getränke Dank der freundlichen Spende des V-Markts in Höhe von 50 €, waren eine gute Voraussetzung, für einen sehr gelungenen Abend. Gesprächsstoff gab es sicherlich genug und die Möglichkeit, andere Mitglieder kennenzulernen, wurde intensiv genutzt. Das Wetter und die wunderschöne Kulisse auf der Lechhalbinsel gaben einem fast das Gefühl, mit guten Freunden im Urlaub in Kanada zu sein.

Helfer gesucht

Wir suchen für Bernbeuren dringend Helfer für den Bereich „Hilfe rund ums Haus“. Der Bedarf an Unterstützung ist in unserer Gemeinde größer, als wir derzeit mit unseren Helfern abdecken können. Auch Schüler sind willkommen, die sich in den Sommerferien das Taschengeld mit Rasenmähen oder anderen leichten Gartenarbeiten aufbessern wollen. Jeder der sich bei uns für unsere Mitmenschen engagieren möchte, ist willkommen. Bitte melden Sie sich bei der Gemeinde oder in unserem Koordinationsbüro 08862/987831.

Termine

07.08.2017	Sprechstunde in Bernbeuren von 10:00 - 12:00 Uhr in der Gemeinde
21.08.2017	Sprechstunde in Steingaden von 10:00 - 12:00 Uhr in der Gemeinde

Angelika Pfister-Kehlenbeck (Schriftführerin)

Aus der Pfarrgemeinde

Pfarrfest am 6. August 2017:

Der Pfarrgemeinderat und alle kirchlichen Organisationen laden Alt und Jung herzlich zum Pfarrfest am Sonntag, den 6. August, am Filserhaus ein.

Beginnen wollen wir mit Gottes Segen beim Gottesdienst um 10.30 Uhr. Anschließend ist wieder für Speis und Trank mit vielen Mittagsgerichten, Getränken und Kaffee/Kuchen gesorgt.

Wir bitten wieder um Kuchenspenden und sagen schon jetzt ein herzliches „Vergelt´s Gott“. Außerdem wollen wir auch heuer den fairen Handel unterstützen, deshalb werden wieder „Eine-Welt-Produkte“ von den Jugendlichen verkauft!

Und unsere Bernbeurer Kindergärtnerinnen laden die Kinder zu Spielen/Basteln ein.



KAROSSERIE UND LACK

WIR SIND FÜR SIE DA!



KAROSSERIE UND LACK



- Unfallinstandsetzung / Reparatur
- KFZ-Sachverständigen-Gutachten
- Versicherungs-Abwicklung
- Abschleppdienst
- Abhol- und Bringservice
- Firmeneigene Ersatzfahrzeuge BMW/MINI/Mercedes
- Reparatur aller KFZ-Marken in Hersteller-Qualität
- Hagelschaden-Beseitigung
- Lackierung: Reparatur-, Design- und Exklusivlackierung
- Karosseriebau
- Rahmenrichtarbeiten
- Elektronische Achsvermessung

NEU! JETZT MIT MODERNSTER WASCHANLAGE

Keller Profi-Lack GmbH • Straßfeld 2 • 86975 Bernbeuren
Telefon 0 88 60 - 9 11 00 • info@keller-profi-lack.de • www.keller-profi-lack.de

„Weichberg-Wallfahrt“ der Pfarreiengemeinschaft Auerberg

Wir laden die gesamte Bevölkerung herzlich zur Wallfahrt mit Bergmesse auf den Weichberg ein:

Sonntag, den 24. September 2017

9.00 Uhr – ab Kreuz Feldhofweg

10.00 Uhr – ab Kienberg

11.00 Uhr – Bergmesse vor der Weichberg-Kapelle

Fronleichnam 2017

Allen Mitfeiernden sei für die würdige Feier des Fronleichnamfestes ein herzliches „Vergelt's Gott“ gesagt:

Allen, die am Fronleichnamstag ihre Häuser so schön geschmückt bzw. die Altäre so schön gestaltet haben, der Musikkapelle und dem Kirchenchor für die musikalische Gestaltung, allen Trägerinnen und Trägern, den Fahnenabordnungen und den Vereinsmitgliedern, dem Trachtenverein ganz besonders für das Schmücken und Mittragen der Figuren und Symbole, Herrn Pfarrer Schnitzer, den Lektoren, dem Mesner, den Ministranten und allen Helferinnen und Helfern im Hintergrund, allen Feuerwehrleuten für die Absicherung und der politischen Gemeinde für ihre Mitwirkung.

Möge der Segen Gottes, der mit diesem Fest sichtbar in die Lebenswelt der Menschen hineingetragen wird, immer wieder neu in unserer Gemeinde spürbar sein.



Bestattungen Niggl
seit 1980

Hilfe & Vorsorge

86983 Lechbruck am See

Am Bahnhof 1
Tel. 08862/8322
Fax 08862/7511

www.bestattungen-niggl.de
bestattungen-niggl@t-online.de



Frisier-Stüble

Inh. Martha Müller

Sudetenweg 2 • 86975 Bernbeuren

Tel.: 0 88 60 / 92 22 75

Geschäftszeiten:
Di. 8.30 - 18.30 Uhr • Fr. 8.00 - 19.30 Uhr
- Voranmeldung erwünscht -

Kath. Frauenbund Bernbeuren

Die Vorstandschaft des Frauenbundes gestaltete die Kreuzwegandacht am 24. März in der Pfarrkirche.

Der Frauenbund hat am 24. April zum Frauenfrühstück eingeladen. Beginn war um 9.00 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Danach referierte Frau Ulrike Birmoser von der Verbraucherzentrale Augsburg zu dem Thema „Zucker Gesundheitsgefahr“. Die Ausführungen waren sehr interessant.

Die Maiandacht des Frauenbundes fand am Freitag, den 26. Mai in der Marienkapelle statt. Gesaltet wurde sie von Rosi Keck und Gretl Eurisch. Musikalisch umrahmt hat die Andacht Charisma.

Am 30. Mai um 8.30 Uhr war Abfahrt zu unserem Tagesausflug in den Bregenzer Wald. Zuerst ging es über Kempten und Immenstadt in den Bregenzer Wald, wo wir auf dem Erlebnisbauernhof in Egg bei der Familie Wetzler eine Führung über den Hof bekamen. Im Anschluß gab es ein Mittagessen mit kaltem und warmen Buffet.

Vor der Weiterfahrt konnte man im Hofladen noch die dort hergestellten Produkte kaufen.

Danach ging die Fahrt weiter durch den schönen Bregenzer Wald zur Kirche von Maria Bildstein, die wir leider nicht besichtigen konnten, weil sie zur Zeit renoviert wird. Trotzdem konnten wir den herrlichen Ausblick auf den Bodensee und die Umgebung genießen.

Kaffee getrunken haben wir in Hörbranz gleich neben der Destilliererie Prinz, wo wir danach eine Führung erhielten. Am Ende der Führung konnten wir die Liköre verkosten und auch käuflich erwerben. Danach führen wir wieder nach Hause und ein schöner Tag ging zu Ende.

Zur Heuwinkelkapelle in Iffeldorf führte uns der diesjährige Halbtagesausflug wo wir in einer kurzen Führung etwas über die Geschichte der Kapelle erfuhren. Anschließend konnten wir bei Kaffee und Kuchen ausgiebig ratschen.



Zimmerei Josef Schmölz

Straßfeld 7 • 86975 Bernbeuren
Telefon: 08860/8619 • Telefax: 08860/921806
Internet: www.zimmerei-schmoelz.de
E-Mail: zimmerei-schmoelz@t-online.de

FACHBETRIEB
Bäuerinnen, Holzer, Anker & Holzwerkstoffe

Meisterhaft
Deutsche Bauwirtschaft ★★★★★

- Planung
- Dachstühle
- Holzhäuser
- Sanierungen
- Trockenbau
- Landwirtschaftl. Bauten
- CNC-Abund

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
„Dreifaltigkeitskirche“ Schongau



Kontakt:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Blumenstr. 5
86956 Schongau
Tel: 08861/73 58
Fax: 08861/90 00 42
E-Mail: pfarramt.schongau@elkb.de
Homepage: www.schongau-evangelisch.de

Bürozeiten:

Mo 9 – 11 Uhr
Do 15 – 17 Uhr

Die erste Pfarrstelle ist derzeit nicht besetzt

Tel:
Email:

Pfarrerin Julia Steller
Tel: 08861/609 43 36
Email: julia.steller@elkb.de

Evangelische Gottesdienste in Bernbeuren:

Alle drei Monate am 2. Sonntag im Monat um 11:15 Uhr in der Kirche „St. Nikolaus“ in Bernbeuren.

Die nächsten Termine sind:

08.10.2017

14.01.2018

Weitere Termine und Informationen werden im evangelischen Gemeindebrief bekannt gegeben.



Vertrauen ist einfach.

**Wenn man einen Finanzpartner hat,
der die Region und ihre Menschen kennt.**

So erreichen Sie uns in Bernbeuren:

- persönlich am Marktplatz 1
- unter Telefon 0881 641-0 oder per WhatsApp
- im Internet und Chat unter sparkasse-oberland.de
- unter facebook.com/sparkasse.oberland



Alles aus einer Hand!

karl sieber
SCHREINEREI

Fensterbau (Holz/Alu/Kunststoff), Wintergärten, Haustüren,
Zimmertüren, Küchen, Einbaumöbel, Fußböden, Altbausanierungen

AUSSTELLUNG über 400 m²
Flößerstr. 6 • 86983 Lechbruck
Tel.: 088 62/8907 • Fax: 088 62/7650
www.schreinerei-karl-sieber.de

Christine Lieb
Flößerstr. 31
86983 Lechbruck
Telefon 0 89 62 / 74 13
Handy 0157-73917976



Die erste regelbare
Matratze, lindert
Schmerzen und lässt
Sie gesund schlafen.
Bis zum nächsten Morgen. Jetzt Probe liegen!
Neu bei Ihrem Fachhandel!



„... auch der letzte Weg gehört zum Leben“

Bestattungsinstitut Rose
... begleitend an Ihrer Seite!

Ingrid Booch   Nina Böse

Tag & Nacht erreichbar

NEU in Schongau Lechtorstr. 13	Tel. 0 88 61-90 92 083
Peiting , Freistr. 6	Tel. 0 88 61-93 03 973
Peißenberg , Hauptstr. 16	Tel. 0 88 03-6 394 394

www.Bestattungsinstitut-Rose.de

**Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger
„Darum sprechen Sie rechtzeitig mit uns“**





Der Outlander Plug-in Hybrid

Nachhaltigkeit	»	Solarstrom
mobiler Stromspeicher	»	bidirektional
hohe Sicherheit	»	geringes Gewicht
Kraft durch 3 Motoren	»	innovativer Antrieb
familientauglich	»	völlige Ruhe
umfangreiche Garantie	»	40 Jahre Erfahrung




*NETZ-Messverfahren (ECE R 101), Gesamtverbrauch Outlander PHEV:
Stromverbrauch kombiniert 13,4 kw/h. Kraftstoffverbrauch kombiniert
1,8 l/100 km. CO2-Emission kombiniert 42 g/km. Effizienzklasse A+

+ Bahnhofstraße 20 & 26 + Lechbruck + Tel. 08862/8341 + info@auto-notz.de + www.auto-notz.de +

3. Bernbeurer Dorf-Flohmarkt

-Ein ganzes Dorf ist Flohmarkt-

Wann: Sonntag, 13. August 2017 von 9.00 bis 15.00 Uhr
Wo: Bernbeuren an Hauptstraßen und im Ortskern



**Es werden nur einheimische Anbieter bzw. Mitwirkende
und keine professionellen Flohmarktverkäufer zugelassen!**

Die Gemeinde Bernbeuren,
der Tourismusverein und Museumsverein als Organisatoren
freuen sich auf Ihren Besuch.



Ihr Qualitätsgarant aus
Lechbruck am See ...

Bahnhofstraße 17
86983 Lechbruck am See
Tel.: 08862/8109
www.zink-haustechnik.de



Heizung - Sanitär - Spenglerei • Regenerative Energien • Lüftungstechnik • Wellnessbäder

Wir suchen euch, gerne auch auf geringfügige Basis!

- **Kaufmann/frau für Büromanagement**
mit technischem Know How
- **Steuerfachmann/frau**
mit technischem Know How
- **Technischer Zeichner/in**
mit technischem Know How
- **Meister Heizung – Sanitär – Lüftung**

DU kannst uns anrufen, uns über Facebook kontaktieren, direkt im Büro vorbeikommen oder eine Mail an info@zink-haustechnik.de schicken.

Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit DIR!

Wir suchen für unsere 5jährige Tochter ab August 2017 eine zuverlässige Betreuung für 3 Nachmittage in der Woche. Führerschein wäre wichtig. Gerne eine rüstige Oma. Tel.: 08862/8109

zum Lernen und Feiern
für jedes Alter,
zu jeder Jahreszeit



Natur- und erlebnispädagogische Veranstaltungen
(auch für Schulen und Kindergärten)



Selbstversorgereinrichtung mit Seminarraum
(auch zum Mieten für Feiern)



Ganzjähriges Natur- und Kulturprogramm



Maschinenbau
Betriebsschlosser-Service

Johann Nikolaus Schuster
Echerschwang 39 · 86975 Bernbeuren

Tel. 0 88 60 / 8126 · Fax 0 88 60 / 81 93 · E-Mail: MBS10@t-online.de

Waldort Gut Kinsegg

zwischen Nachsee und Sameister, Tel. 08367/352,

www.waldort.de



Vorbereitungen für die 1. Auerberg Klassik laufen auf Hochtouren!

Vor knapp einem Jahr haben wir mit den Vorbereitungen für die Wiederbelebung des legendären Auerbergrennens begonnen. Bürokratische Hürden wurden gemeistert, unzählige Gespräche mit Vertretern der Polizei, Landratsamt, Bürgermeister, Gemeinderat, Vereinen und Landwirten geführt. Das enorme Interesse in der Bevölkerung, bei Motorsport-Freunden aus Nah und Fern und nicht zuletzt die Begeisterung bei den Teilnehmern haben uns täglich aufs Neue motiviert, sich an die Arbeit zu machen, so dass wir im September bereit sein werden, eine aufregende Erstveranstaltung durchführen zu können.

Riesiges Interesse der Teilnehmer

Die maximale Teilnehmer-Anzahl von 150 Fahrzeugen hatten wir bereits einen Monat vor geplantem Nennschluss erreicht. Neben einheimischen Fahrern meldeten sich Teilnehmer aus ganz Deutschland, Österreich, Schweiz und Liechtenstein zum Gleichmäßigkeitswettbewerb an. Die ältesten Fahrzeuge sind aus den 1920er Jahren, der älteste Fahrer ist 83 Jahre alt und der Jüngste hat gerade mal seinen Führerschein erlangt. Alle sechs Fahrzeugklassen sind sehr ausgeglichen gefüllt, so dass ein breites Spektrum an Menschen und Maschinen zu erleben sein wird.

Ranghohe Schirmherrschaften

Es freut uns sehr den Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur Herrn Alexander Dobrindt sowie Landrätin Frau Andrea Jochner-Weiß als Schirmherrschaften gewonnen zu haben. Deren Interesse und Teilnahme bei der Veranstaltung zeigt uns, welcher überregionaler Stellenwert unserem Event beigemessen wird!

Freiwillige Helfer gesucht!

Eine Großveranstaltung wie die Auerberg Klassik Tage können wir nicht ohne Hilfe freiwilliger Helfer stemmen. Bernbeurens Vereine haben dankenswerterweise bereits ihre volle Unterstützung zugesichert, sie werden am Marktplatz und an der Strecke entlang verschiedene Essens- und Getränkestände be-

treiben und uns im Gegenzug Helfer und Maschinen bereitstellen.

Dennoch benötigen wir noch weitere Hilfe, und zwar in folgenden Bereichen:

- Streckenposten entlang der Strecke (Mindestalter 18 Jahre)
- Fahrerlager- und Parkplatzeinweiser (im Schichtdienst)
- Kassierer/Innen
- Kuchenbäcker/Innen
- Helfer für Auf- und Abbau der Streckensicherung, Absperrungen, Beschilderung, etc. (je nach Möglichkeiten, zwischen Mittwoch 13.9. bis Montag 18.9.)

Für Streckenposten sowie Fahrerlager- und Parkplatzeinweiser haben wir weiße, klassische Mechaniker-Overalls produziert, für Verpflegung während der Veranstaltung wird gesorgt (Lunchpakete & Getränke). Auf Wunsch erhalten Kassierer/Innen für das Veranstaltungswochenende natürlich ebenfalls einen Overall, falls keine historische Bekleidung im Schrank zu finden ist.

Zwar können wir keine Entlohnung für diese Hilfen gewähren, aber ein großes Helferfest in der Auerberghalle Bernbeuren ist für uns als Veranstalter selbstverständlich Ehrensache!



Bitte kontaktieren Sie uns so bald wie möglich, spätestens bis 15. August unter dieser Nummer (Oliver Sprengel 0170-4638042) oder per eMail an sprengel@auerberg-klassik.de – VIELEN DANK FÜR EURE HILFE!

Werbemöglichkeiten im Programmheft

Vor Kurzem haben wir sämtliche Gewerbetreibende Bernbeurens und des Auerberglandes angeschrieben, um über verschiedene Werbemöglichkeiten im Veranstaltungsprogrammheft zu informieren. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie mit Ihrer Anzeige in unserem Programmheft die Veranstaltung unterstützen würden und mit ihr indirekt auch alle mithelfenden Vereine Bernbeurens!

Bei Interesse wenden Sie sich bitte baldmöglichst unter dieser Nummer (Hermann Köpf 0172-6601634) oder per eMail (koepf@auerberg-klassik.de) bei uns. Anzeigenschluss ist bereits der 15. August 2017!

Wir bedanken uns für den großen Rückhalt bei allen Einwohnern Bernbeurens und hoffen auf Verständnis bei eventuellen Beeinträchtigungen während des Veranstaltungswochenendes. Wir freuen uns auf eine großartige Veranstaltung!

Mit freundlichen Grüßen,

Hermann Köpf
1. Vorstand Auerberg Klassik e.V.

Christian Natzeder
2. Vorstand, Rennleiter

Anschrift:

Auerberg Klassik e.V.
Feldhofweg 2a
86975 Bernbeuren
info@auerberg-klassik.de

Es bedanken sich herzlich die Gründungsmitglieder des Auerberg Klassik e.V.:

Hermann Köpf, Christian Natzeder, Oliver Sprengel, Claudius Knittel, Jürgen Zillenbiehler, Christian Pfeiffer, Reiner Heuberger, Peter Hintermeyer

1. AUERBERG KLASSIK



Interkommunales Entwicklungskonzept gestartet - Bernbeuren macht mit

In Abstimmung mit der Regierung von Oberbayern startet Bernbeuren gemeinsam mit 7 weiteren Kommunen der Region den Prozess für die Erarbeitung eines interkommunalen Entwicklungskonzeptes. Mit der fachlichen Begleitung und Bearbeitung wurde das Büro LEUNINGER & MICHLER aus Kaufbeuren beauftragt.

Mit dem Konzept möchte Bernbeuren – gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern – grundlegenden Ziele der Ortsentwicklung und daraus resultierenden Schwerpunkte für die nächsten 10–15 Jahre fixieren. Im Rahmen der Bearbeitung des Entwicklungskonzeptes wird im ersten Schritt die vorliegende Situation in den 8 Kommunen analysiert und bewertet. Hierzu wird sich das beauftragte Planungsbüro intensiv mit den Handlungsfeldern Tourismus, Wohnen und Demographie, Handel und Versorgung, Gewerbe und Arbeitsplätze, Natur und Freiraum sowie der Ortsgestaltung beschäftigen. Darauf aufbauend werden im zweiten Schritt die Stärken, Schwächen, Risiken und Chancen aller Gemeinden transparent herausgearbeitet. Im dritten Schritt des Entwicklungskonzeptes werden die Leitlinien der zukünftigen Entwicklung der Gemeinden erarbeitet und in Form von konkreten Maßnahmen und Projekten hinterlegt.

Mit dem Entwicklungskonzept werden jedoch nicht nur die wesentlichen Zielsetzungen und Strategien der Gemeindeentwicklung beschrieben, sondern das Konzept dient auch als Grundlage für die Beantragung von öffentlichen Fördermitteln.



Annegret Michler, Architektin/Stadtplanerin; Dr. Stefan Leuninger, Wirtschaftsgeograph



August 2017

Dienstag	1.		
Mittwoch	2.		
Donnerstag	3.		
Freitag	4.		
Samstag	5.	Ferienprogramm – Feuerwehr Grillfest Feuerwehr	13.30 Uhr 19.00 Uhr
Sonntag	6.	Pfarrfest	
Montag	7.	Bürgersprechstunde – Sitzungssaal Gemeindehaus Atemschutzübung	10-12 Uhr 20.00 Uhr
Dienstag	8.	Rentnerhoagart - Auerbergmuseum	14.30 Uhr
Mittwoch	9.		
Donnerstag	10.		
Freitag	11.		
Samstag	12.	Altpapiersammlung – Tourismusverein u. Musikkapelle Tagesausflug Veteranenverein	
Sonntag	13.	Dorfflohmarkt	
Montag	14.	Happy Eleven Party- Abt. Fußball	20.00 Uhr
Dienstag	15.	Hl. Messe mit Lichterprozession und Weihe der Kräuterbuschen	20.00 Uhr
Mittwoch	16.		
Donnerstag	17.		
Freitag	18.	Grillparty mit Pilswagen - Auerberghalle	19.00 Uhr
Samstag	19.	Grüne Olympiade – Thalhof (Ferienprogramm) Fingerhakler Fete (Ausweichtermin)	
Sonntag	20.		
Montag	21.	Fussballcamp (Hans Dorfner Fußballschule) für Kinder von 6-14 Jahren	
Dienstag	22.	Fussballcamp (Hans Dorfner Fußballschule) für Kinder von 6-14 Jahren	
Mittwoch	23.	Fussballcamp (Hans Dorfner Fußballschule) für Kinder von 6-14 Jahren	
Donnerstag	24.	Fussballcamp (Hans Dorfner Fußballschule) für Kinder von 6-14 Jahren Übungsschießen Dorfmeisterschaft Schützenverein	
Freitag	25.	Übungsschießen Dorfmeisterschaft Schützenverein	
Samstag	26.		
Sonntag	27.	Dt. Meisterschaft Ammergau - Fingerhakler	
Montag	28.		
Dienstag	29.	Dorfmeisterschaft Schützenverein	
Mittwoch	30.	Dorfmeisterschaft Schützenverein	
Donnerstag	31.	Dorfmeisterschaft Schützenverein	



September 2017

Freitag	1.	Dorfmeisterschaft Schützenverein	
Samstag	2.	Siegerehrung Dorfmeisterschaft Schützenverein	20.00 Uhr
Sonntag	3.	Wiesbittgang	15.30 Uhr
Montag	4.	Übung Gruppen 1 – 4 – Feuerwehr Atemschutzübung	20.00 Uhr 20.00 Uhr
Dienstag	5.		
Mittwoch	6.	Bücherei – Erzählcafé Übung Gruppen 5 – 8 – Feuerwehr	15 – 17 Uhr 20.00 Uhr
Donnerstag	7.		
Freitag	8.		
Samstag	9.		
Sonntag	10.		
Montag	11.	Übung Gruppen 1 – 4 – Feuerwehr	20.00 Uhr
Dienstag	12.	Rentnerhoagart - Auerbergmuseum	14.30 Uhr
Mittwoch	13.	Übung Gruppen 5 – 8 – Feuerwehr	20.00 Uhr
Donnerstag	14.		
Freitag	15.	Neueröffnung Geli's Blumenpavillon	
Samstag	16.	1. Auerberg- Klassik Rennen	
Sonntag	17.	Traditionelles Hegefischen – Fischereiverein 1. Auerberg- Klassik Rennen	7.00 – 12.00
Montag	18.	Übung Gruppen 1 – 4 - Feuerwehr	20.00 Uhr
Dienstag	19.		
Mittwoch	20.	EVA Giftmobil – Feuerwehrhaus Übung Gruppen 5 – 8 - Feuerwehr	09.00– 10.00 20.00 Uhr
Donnerstag	21.		
Freitag	22.		
Samstag	23.	Vereinsausflug Feuerwehr	07.00 Uhr
Sonntag	24.	Bundestagswahl Sternwallfahrt auf den Weichberg	
Montag	25.		
Dienstag	26.		
Mittwoch	27.		
Donnerstag	28.		
Freitag	29.	Bücherei Abschlussfest Lesemarathon	15.00 Uhr
Samstag	30.	Altmetallsammlung Feuerwehr – Kiesgrube Grönenbach Altpapiersammlung - Schützenverein	09.00 Uhr

Auerberghalle Grillfest



**am 18. August 2017
ab 19.00 Uhr**

**gegrilltes vom Holzkohlegrill
- Spareribs, Schweinesteaks, Würste
- T-Bone Steaks auf Vorbestellung**

**Eine kleine Besetzung der Musikkapelle Bernbeuren sorgt für die
musikalische Unterhaltung**

Abgabeschluss für die Ausgabe Oktober 2017

21.09.2017

Beiträge an: claudia.geiger@bernbeuren.de

**Beiträge, die nach dem Abgabetermin eingehen
werden in Zukunft nicht mehr berücksichtigt !!!!**